Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **47 (1929)**

Heft 127

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 4. Juni
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 4 juin
1929

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVIIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 127

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnement: *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 127

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abbanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Bereinigung des Registers über die Eigentumsvorbehalte im Kanton Baselland. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonyma.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhr von Pflanzen. — Importation des plantes. / Espagne: Agio. / Irländischer Freistaat: Zoll auf Wollgeweben (Berichtigung). / Pérou: Droits sur les journaux. / Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et consulats. / Wochenausweis der schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die im Luzerner Kantonsblatt Nr. 13 vom 29. März 1929 und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 71 vom 26. März 1929 kraftlos erklärte Staatsobligation des Kantons Luzern Nr. 18687 von Fr. 1000, 5 % Anleihen von 1920, ist zum Vorschein gekommen und vorgewiesen worden. Es wird daher hiermit die in ohen genannten Blättern publizierte Kraftloserklärung annulliert. (W. 208)

Ettiswil, den 3. Juni 1929.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: **Felber.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1929. 30. Mai. Unter der Firma **Chemische Fabrik Columbus A.-G.** bat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 11. Mai 1929 eine Aktiengesellschaft gebildet. Der Gesellschaftszweck umfasst Fabrikation, Verkauf und Handel en gros in chemisch-technischen Produkten aller Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 280,000, eingeteilt in 560 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von Friedrich Jules Brunner, in Zürich 2, Liegenschaften, Mobilien und Geschäftsaktiven laut Vertrag und Aufstellung vom 30. April 1929 zum Preise von Fr. 210,000 gegen Uebergabe von 420 voll liherierter Gesellschaftsaktien. Die restlichen 140 Aktien sind durch Barzahlung voll liheriert. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtshlatt. Der aus 3—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat ernennt aus seiner Mitte einen Direktor, der die Gesellscbaft durch Einzelunterschrift vertritt. Der Direktor kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Hans Glarner, Rechtsanwalt, von und in Zürich, Präsident; Dr. Friedrich Kauffungen, Chemiker, von Wittenhach (St. Gallen), in Zürich, und Friedrich Jules Brunner, Kaufmann, von Egg (Zürich), in Zürich. Der Letztere ist als Direktor ernannt und führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 77, Zürich 1.

31. Mai. **Kontor für polnische Kohlen,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 248 vom 22. Oktober 1928, Seite 2019). Otto Böhny ist aus dem Vorstand dieser Genossensehaft ausgeschieden.

Malergeschäft. — 31. Mai. Inhaber der Firma **Fritz Vollmer,** in Winterthur 2, ist Fritz Vollmer-Landolt, von Winterthur, in Winterthur 2. Malergeschäft. Römerstrasse 190.

31. Mai. **Genossenschaft Glentnerturm,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1923, Seite 913). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Mai 1929 haben die Mitglieder eine teilweise Revision der §§ 2 und 3 ihrer Statuten, und damit die Reduktion der auf den Namen lautenden Anteilseheine von Fr. 1000 auf Fr. 500 beschlossen. Dr. Albert Schütz ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Untersehrift wird gelöseht. An seiner Stelle wurde neu als Vorstandsmitglied mit Kollektivunterschrift gewählt: Frau Ida Schütz geb. Duss, Hausfrau, von Zürich, in Zollikon. Das bisherige Vorstandsmitglied Anny Schmid-Duss wohnt nunmehr in Zürich.

Lederimportgeschäft. — 31. Mai. In der Firma **Hermann Schoellkopf Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1928, Seite 114), ist die Prokura des Ernst Wilhelm Dingeldein erlosehen.

Seidenstoffe. — 31. Mai. Die Firma **J. Keller-Baumeister,** in Zürich 2 (S. H. A. B. vom 6. April 1898, Seite 451), Seidenstoff-Fahrikation, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Mai. Inhaber der Firma **Dr. Fritz Hauser, Neumünster-Apotheke,** in Zürich 8, ist Dr. Fritz Hauser, von Stadel (Zürich), in Zürich 7. Betrieb einer Apotheke. Forchstrasse 86.

Neuheiten in Spielwaren, Porzellan usw. — 31. Mai. Unter der Firma **Nowana Import A.-G.,** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer am 15. Mai 1929 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist: Import und Handel mit Neuheiten diverser Branchen, insbesondere der Spielwaren-, Papier-, Glas- und Porzellanbranche; Uebernahme von kommissionsweisen Auslandvertretungen und Errichtung oder Uebernahme von Détailgeschäften. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen. Der Verwaltungsrat kann Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Caspar Paul Bebie, Kaufmann, von und in Meilen. Geschäftslokal: Reinhardstrasse 10, Zürich 8.

Bern — Berne — Berna

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

1929. 15. Mai. Aus dem Vorstande der Genossensehaft unter der Firma **Amtssparniskasse von Obersimmental,** mit Sitz in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 112, Seite 456 vom 5. Mai 1894; Nr. 291, Seite 1162 vom 19. August 1901 und Nr. 242 vom 7. Juni 1906, Seite 965), sind ausgeschieden: Armin Bach; Johann Wampfler; Jakob Schmid; Emanuel Zeller; Fritz Matti, und Fritz Müller. In der Generalversammlung vom 9. Mai 1912 wurde gewählt als Beisitzer: Jakob Bühler, Lehrer, von und in Lenk. Am 7. Mai 1917 wurde gewählt: Louis Marggi, Lehrer, von und in Lenk, als Beisitzer. Ferner wurden als Beisitzer gewählt: Hans Janzi, Kaufmann, von und in Boltigen; Emil Eschler, von Boltigen, Versicherungsagent, in Zweisimmen, in der Generalversammlung vom 16. April 1921; Dr. med. Ernst Geiser, von Langenthal, Arzt, in Zweisimmen, in der Generalversammlung vom 31. März 1925 und Samuel Grünenwald, von Zweisimmen, Bahnbeamter, in Zweisimmen, in der Generalversammlung vom 17. März 1928. Präsident des Vorstandes ist Gottfried Perren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt die Genossenschaft nach wie vor Gottlieb Imobersteg-Müller, Verwalter, in Zweisimmen.

15. Mai. Aus dem Vorstande der Genossensehaft unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Weissenbach,** mit Sitz in Weissenbaeh, Gemeinde Boltigen (S. H. A. B. Nr. 346 vom 28. August 1905, Seite 1381), sind ausgeschieden: David Müller, Amtsrichter, Christian Stoeker, und Karl Müller, Landwirt. Ihre Unterschriften sind erloschen. In der Generalversammlung vom 3. März 1929 wurden gewählt: Als Präsident Robert Seewer, von Gsteig, Landwirt, in Weissenbach; als Vizepräsident Hans Zeller, von Boltigen, Landwirt, in Weissenbach; als Kassier und Sekretär: Arthur Zeller, von Boltigen, Landwirt, in Weissenbach (der bisherige); alle in der Gemeinde Boltigen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führer die drei vorbezeichneten Vorstandsmitglieder zu zweien kollektiv.

15. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Genossensehaft unter der Firma **Obersimmentalische Volksbank,** mit Sitz in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 459, Seite 1833 vom 30. Oktober 1902), sind ausgeschieden: Johann Schletti, Präsident; Christian Müller, Armin Baeh, Fritz Krieg, Jakob Walti und Rudolf Senften. In der Generalversammlung vom 16. Februar 1928 wurden gewählt: Als Präsident Fritz Imobersteg, Gemeinderatspräsident, alt Regierungsstatthalter, von und in Zweisimmen, bisher Mitglied, als Beisitzer: Jakob Teuscher, von Diemtigen, Wirt zum Bären, in Zweisimmen; Arthur Rieben, Notar, von und in Lenk; Albert Grünenwald, Landwirt, von und in St. Stephan (Fermel). In der Generalversammlung vom 23. Februar 1929 wurden gewählt als Beisitzer: Johann Grünenwald, von St. Stephan, Landwirt, im Gwatt zu Zweisimmen (bisheriger); Bartlome Studer, Handelsmann, von und in Zweisimmen; Gottfried Müller, Landwirt, auf Riedtwegen, von und in Zweisimmen; David Müller, Landwirt, in Weissenbach (bisheriger) und Gottfried Maurer, Posthalter, die beiden letztern von und in Boltigen. Die rechtsverbindliche Untersehrift für die Genossensehaft führt nach wie vor Eduard Imobersteg, Verwalter, in Zweisimmen.

31. Mai. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Simmenegg-Boltigen,** mit Sitz in Boltigen (S. H. A. B. Nr. 203, Seite 1434 vom 13. August 1908), ist ausgeschieden: Karl Moser, Präsident. Dessen Unterschriftsbereehtigung ist erlosehen. In der Generalversammlung vom 15. Dezember 1928 wurden gewählt: Als Präsident: Hermann Maurer, von Diemtigen, Landwirt, in Boltigen; als Vizepräsident und Sekretär die bisherigen Emil Haueter, von Diessbach, Landwirt, in Boltigen, und Jakob Hirschi, von Schangnau, Landwirt, in Boltigen. Es zeichnen nach wie vor der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

31. Mai. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Lenk,** mit Sitz in Lenk (S. H. A. B. Nr. 427, Seite 1705 vom 31. Oktober 1905), sind ausgeschieden infolge Todes: Christian Siegfried Zeller, Präsident; Johann Wampfler-Zeller, Vizepräsident und Rudolf Senften, Sekretär. Ihre Unterschriften sind erloschen. In der Generalversammlung vom 16. Dezember 1923 wurde gewählt: Als Sekretär: Gottfried Rieder-Aliemann, Gottfrieds, von Adelboden, Verwalter, in Lenk. Die Generalversammlung vom 6. November 1927 wählte zum Präsidenten Jakob Schläppi-Siegfried, Landwirt, von und in Lenk; zum Vizepräsidenten Gottfried Tritten-Rieder, Landwirt, von und in Lenk. Es zeichnen kollektiv zu zweien Präsident, Vizepräsident und Sekretär.

31. Mai. Aus dem Vorstande des **Verkehrsverein Zweisimmen & Umgebung,** mit Sitz in Zweisimmen, sind ausgeschieden: Präsident Schulthess, Armin Bach und A. Münch (S. H. A. B. Nr. 135, Seite 538 vom 31. März 1906). Deren Unterschriftsberechtigung ist erloschen. In der Generalver-

sammlung dieses Vereins vom 20. Mai 1928 wurden gewählt: Als Präsident Dr. med. Ernst Geiser, von Langenthal, Arzt, in Zweisimmen; als Vizepräsident Gottfried Teuscher, Malermeister, von Erlenbach, in Zweisimmen; als Sekretär: Niklaus Siegenthaler, von Schangnau, Sekundarlehrer, in Zweisimmen. Es zeichnen nach wie vor der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

31. Mai. Die Firma **Möbelwerkstätten A. G. Zweisimmen,** mit Sitz in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 89 vom 17. April 1928 und Nr. 169, Seite 1437 vom 21. Juli 1928), ist infolge Konkurseröffnung am 10. Mai 1929 erloschen.

Bureau de Neuveville

Boulangerie, épicerie. — 29 mai. Le chef de la raison **Eric Rossel-Botteron,** est Jules-Eric Rossel-Botteron, originaire de Prêles, domicilié à Nods. Boulangerie, épicerie.

Glarus — Glaris — Glarona

1929. 15. Mai. Unter der Firma **Union Centrale des Bois** wurde eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Glarus auf unbestimmte Dauer gegründet. Die Statuten sind am 29. April 1929 festgestellt worden. Der Zweck der Gesellschaft besteht in der dauernden Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen des Holzhandels und der Holzindustrie, sowie der mit diesem zusammenhängenden land- und forstwirtschaftlichen Unternehmungen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1,800,000, eingeteilt in 36,000 Inhaberaktien von je Fr. 50. Das ganze Aktienkapital ist voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—7 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Hans Balmer, Bankdirektor, von Laupen (Bern), in Bern, als Präsident; Oscar Edler von Körner, von Ruggell (Lichtenstein), Industrieller, in Mauer b. Wien (Oesterreich); Theodor Renfer, von Lengnau (Aargau), Bankdirektor, in Biel; Oskar Guhl-Zadra, von Steckborn (Thurgau), Banquier, in Zürich. Die Verwaltungsratsmitglieder zeichnen je zu zweien kollektiv. Das Geschäftsdomizil befindet sich bei der Filiale der Schweizerischen Volksbank in Glarus.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1929. 31 mai. L'association au sens des art. 60 et suivants du C. c. s., **dite Cäcilien-Verein Freiburg (Société de Sainte Cécile de Fribourg),** dont le siège est à Fribourg, association de chant (F. o. s. du c. du 18 mai 1905, n° 210, page 837) renonce à son inscription au registre du commerce, continuant d'exister sans être inscrite. Elle est, en conséquence, radiée.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Coiffourartikel usw. — 1929. 31. Mai. Die Firma **Wilh. Kindermann,** Rasiermesserhohlschleiferei und Handel mit Coiffeurartikeln, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1927, Seite 528), und die von dieser an Fritz Kindermann erteilte Prokura sind infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht worden.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1929. 31. Mai. Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftlicher Verein Wald, App.,** mit Sitz in Wald (S. H. A. B. Nr. 94 vom 23. April 1928, Seite 798). Aus dem Vorstande ist der bisherige Vizepräsident Konrad Eisenhut ausgeschieden und dessen Unterschrift damit erloschen. Als neuer Vizepräsident ist der bisherige Beisitzer Konrad Bänziger, jgr., Landwirt, von Heiden, in Wald, bezeichnet worden, welcher kollektiv mit dem Aktuar, zurzeit Johannes Bondt, zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist. Neu in den Vorstand wurde gewählt: Jakob Zellweger, Landwirt, von Trogen, in Wald, Beisitzer.

Gasthaus. — 31. Mai. Die Firma **Schneider,** Gasthaus, in Teufen (S. H. A. B. Nr. 66 vom 19. März 1924, Seite 453), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Schuhwaren, Kleider usw. — 31. Mai. Die Firma **Frau Célestine Stein,** Handlung, in Schuhwaren, Kleidern, Unterkleidern und Wäsche, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 162 vom 30. Juni 1921, Seite 1327), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Verwaltung von Wertpapieren usw. — 1929. 18. Mai. Unter dem Namen **Schwarz-Weiss A.-G.** hat sich, mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Deren Statuten sind am 8. Mai 1929 genehmigt worden. Die Gesellschaft bezweckt die Verwaltung von Wertpapieren aller Art, von Vermögen und Beteiligungen und andern Unternehmungen im In- und Auslande. Die Gesellschaft ist auch berechtigt, Liegenschaften für eigene Zwecke zu erwerben und zu verkaufen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern, zurzeit aus einem Mitglied, nämlich: Dr. Alfred Chiodera, Rechtsanwalt, von Ragaz und Zürich, in Zürich 1. Dieser führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Domizil: Bureau Dr. P. Mettier, Quaderstrasse Chur.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1929. 17 maggio. La società anonima **Clinica Luganese** con sede in Lugano, Via Moncucco 10 (F. u. s. di c. n° 247 del 21 ottobre 1922, pagina 2029) nella sua assemblea straordinaria del 18 febbraio 1929, ha modificato il proprio statuto come segue: La durata della società è stata stabilita per un tempo indeterminato. L'amministrazione è affidata ad un consiglio di amministrazione composto di tre membri. Le firme collettive di due consiglieri di amministrazione vincolano la società di fronte ai terzi. Attuali membri del consiglio di amministrazione sono: dott. EmilioBianchi fu Dr. Giacomo, medico, di Lugano, suo domicilio in qualità di presidente; don Giuseppe Antognini fu Pietro, sacerdote, di Vairano, domiciliato a Lugano; don Giuseppe Capiaghi fu Lodovico, sacerdote, di Como (Italia), domiciliato a Cadenabbia (Italia), membri. Le altre modificazioni non interessano i terzi e non mutano gli altri fatti precedentemente pubblicati sul F. u. s. di c. Pietro Beretta ha cessato di essere amministratore della socità.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1929. 21 mai. Aux termes d'un procès-verbal reçu le 18 mai 1929 par le notaire Robert Feller et statuts du même jour, il a été constitué une société anonyme sous la raison sociale **Eryka Holding Société Anonyme.** La société a pour but de gérer les porte-feuilles de valeurs et de s'intéresser par participations à des sociétés financières, immobilières, industrielles et commerciales en général. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 25 actions de fr. 200 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications seront faites dans la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration est composé de un à cinq membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil d'administration est composé de: Dr. Ch. Secretan, avocat, de Lausanne, et Dr. André Rossel, avocat, de Tramelan-Dessus, les deux à Lausanne. Bureaux de la société, à Lausanne, Rue de Bourg 10, étude Secretan, avocat.

24 mai. Aux termes d'acte reçu par Me V. L. Rochat, notaire, à Genève, il a été constitué sous la raison sociale **Société Immobilière Astratée,** une société anonyme ayant pour objet le placement de fonds sous quelle forme que ce soit, sur des immeubles sis à l'étranger, à l'exclusion de toute activité quelconque en Suisse; elle peut s'intéresser directement ou indirectement à toute entreprise étrangère ayant un but analogue. Les statuts datent du 14 mai 1929. Son siège est à Lausanne. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de 50,000 francs, divisé en 50 actions nominatives de 1000 francs chacune. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 2 à 5 membres. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période, le conseil d'administration est composé de Ferdinand-Marcel Rehfous, notaire, de Genève, aux Eaux-Vives (Genève), et Richard Meier, employé de banque, de Schaffhouse, à Genève. Bureaux de la société: à Lausanne, Place St-François 5, Etude des notaires Verrey et Pache.

Boulangerie, etc. — 30 mai. La raison **Paul Petter,** à Lausanne, boulangerie-pâtisserie (F. o. s. du c. du 9 novembre 1895), est radiée ensuite de remise de commerce.

Boulangerie, etc. — 30 mai. Le chef de la maison **Georges Petter,** à Lausanne, est Georges Petter, de Haut-Vully (Fribourg), à Lausanne. Boulangerie-pâtisserie. Rue de l'Ale 24.

30 mai. Dans son assemblée générale du 21 mai 1929, la **Société Foncière du Pré de Cour,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 juillet 1922), a pris acte de la démission des administrateurs: Albert Dutoit, Alfred Brandenburg et Max Günther, qui sont radiés et leurs pouvoirs éteints, et a élu comme nouveaux administrateurs Louis-E. Henchoz, de Rossinières, et Charles Poget, de Premier, les deux fondés de pouvoirs de banque, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue du Lion d'Or n° 6, bureaux Comptoir d'Escompte de Genève.

Fournitures industrielles, bonneterie, etc. — 30 mai. La maison **Cheina-M. Coën,** à Lausanne, fournitures industrielles (F. o. s. du c. du 17 juillet 1928), fait inscrire: que son genre d'affaires actuel est: fournitures industrielles, représentations diverses, bonneterie, passementeries, encadrements, et qu'elle prend pour enseigne «L'Arte Perfecta».

31 mai. Dans ses assemblées générales ordinaires des 25 juin 1926 et 29 juin 1928, la **Société Immobilière de la Joliette,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 février 1923), a nommé administrateurs: Jules Daxelhoffer, d'Aubonne et Bienne, notaire, à Lausanne, et Eugène Simon, de Ste-Croix, architecte, à Rolle, en remplacement des administrateurs Louis Lassueur et Jules Simon, tous deux décédés, et dont les signatures sont radiées. L'administrateur restant est Charles Brugger, à Lausanne. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue de Bourg 8, Etude du notaire Daxelhoffer.

Bureau de Moudon

Charcuterie. — 25 mai. La raison **Veuve Berthe Combaz,** à Moudon, charcuterie (F. o. s. du c. du 10 mars 1925, page 397), est radiée ensuite de remise de commerce.

Charcuterie. — 25 mai. Auguste, fils de Frédéric dit Fritz Sandoz, et son fils Charles Sandoz, de Marnand, domiciliés à Moudon, ont constitué sous la raison sociale **A. Sandoz & fils,** une société en nom collectif dont le siège est à Moudon et qui a commencé le 1er octobre 1928. Cette société a repris la suite des affaires de la maison «Veuve Berthe Combaz». Charcuterie. Bureau et magasin: Grande Rue n° 34.

Bureau d'Orbe

Fromages, etc. — 21 mai. Sous la dénomination **Théophile Siegenthaler et Compagnie** il est créé une société en nom collectif composé de Théophile, fils de Daniel Siegenthaler, et ses deux fils Hermann et Marcel dit Daniel Siegenthaler, tous trois de Trubschachen (Berne), domicilié à Chavornay. Le siège de la société est Chavornay. La société a commencé le 1er janvier 1929. La société est valablement ongagée vis-à-vis des tiers par la signature de Théophile Siegenthaler signant seul. Fromages en gros et laiterie.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1929. 31 mai. **Publicitas société anonyme suisse de Publicité Haasenstein et Vogler (Publicitas Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft Haasenstein u. Vogler) (Publicitas società anonima Svizzera di publicità, Haasenstein e Vogler),** ayant son siège à Genève et plusieurs succursales en Suisse dont une à Sion (F. o. s. du c. du 30 novembre 1927, n° 281, page 2110), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 18 décembre 1928 dont le procès-verbal authentique a été dressé par Me B. de Budé, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ce sens qu'elle est administrée par un conseil d'administration composé de 5 à 11 membres (au lieu de 5 à 9). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Henry Georges, Jean Hegnauer, Charles Burger-Kehl (inscrits), Robert Witzinger, administrateur de sociétés, de Unterhallau (Schaffhouse), à Bâle; Georges Epitaux, architecte, de Chavannes (Vaud), à Lausanne; Emile Eberhard, hôtelier de Quarten (St-Gall), à Montreux, et Maurice E. Meyer, avocat, de Aarbourg (Argovie), à Lausanne. Les administrateurs Jean Hegnauer et Robert Witzinger ont été désignés administrateurs-délégués. En outre Albert Bueche, de Fontainemelon (Neuchâtel), à Lausanne, a été nommé fondé de pouvoirs. Les personnes sus-désignées engagent la société en signant collectivement à deux ou l'une d'elles avec une des personnes déjà autorisées. Les anciens administrateurs Jean Lombard, Henry Burrus, Eugène Borel, Samuel Payot, Ercole Lanfranchi et Dr. Frédéric Trüssel, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Horlogerie. — 1929. 29 mai. Le chef de la raison **Jules Ray,** à Peseux, est Jules Ray, originaire de Villars-Burquin (Vaud), domicilié à Peseux. Fabrication de ressorts pour l'horlogerie. Bureau: Rue de la Chapelle 13.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Travaux de maçonnerie. — 28 mai. Louis Sésini, entrepreneur, originaire de Maggiora (Italie), domicilié à Boudevilliers, est entré en qualité de nouvel associé dans la société en nom collectif **Sésini frères**, entreprise de travaux de maçonnerie, à Boudevilliers (F. o. s. du c. du 26 octobre 1928, n° 252, page 2050). Par suite de ce changement, la nouvelle raison sociale sera désormais **Sésini frères & Cie.**

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Boulangerie. — 27 mai. La raison **Lina Christen**, boulangerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 29 juillet 1920, n° 195), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. La suite des affaires est reprise par la raison «Willy Christen».

Boulangerie, etc. — 27 mai. Le chef de la maison **Willy Christen**, à La Chaux-de-Fonds, est Willy Christen, de Herzogenbuchsee (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Cette maison a repris la suite des affaires de la raison «Lina Christen» radiée ce jour. Boulangerie-pâtisserie. Rue du Collège 19.

Verre de montres. — 28 mai. D'un procès-verbal authentique en date du 22 mai 1929 reçu Daniel Thiébaud, notaire, il résulte que la société INCA S. A., ayant son siège à La Chaux-de-Fonds, et pour but: a) la fabrication des verres Inca; b) le posage de verres de montres; c) le commerce de verres de montres en gros (F. o. s. du c. des 21 mai 1919, n° 120, 9 septembre 1925, n° 209, et 17 août 1927, n°191), a dans son assemblée générale extraordinaire du 22 mai 1929 procédé à l'augmentation de son capital, lequel est porté de 10,000 francs, divisé en 20 actions nominatives de fr. 500, à 25,000 francs par l'émission de 30 nouvelles actions nominatives de fr. 500 chacune. Ce capital de fr. 25,000 est ainsi divisé en 50 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Dans la même assemblée l'article 6 des statuts revisés du 2 septembre 1925 concernant le capital social a été modifié dans le sens ci-dessus. En outre l'adjonction suivante a été faite à l'article 3 des statuts précités concernant le but social: d) la fabrication, le commerce et la vente de bracelets de montre. Le siège de la société est actuellement Rue Numa Droz 141 à La Chaux-de-Fonds.

Achat et vente et Fonderie de métaux, etc. — 28 mai. Gaston Glasson, de La Chaux-de-Fonds, et André Biedermann, de Jens (Berne), tous deux domicilié à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Glasson & Biedermann**, une société en nom collectif commencée le 1er mars 1929. Achat et vente de matières or, argent et platine, fonderie de métaux précieux et fabrication de produits chimiques. Rue Léopold Robert 30 b.

Genf — Genève — Ginevra

1929. 14 mai. Sous la raison sociale **Caisse de Crédit Mutuel des Paroisses catholiques-romaines de Collex-Bossy, Bellevue et Versoix**, s'est constituée, aux termes des art. 678 et suivants du Code fédéral des obligations, une société coopérative à garantie mutuelle illimitée, avec siège social à Collex (commune de Collex-Bossy). Les statuts sont datés du 11 mai 1928. La société a pour but: a) de procurer à ses membres les fonds nécessaires à leurs entreprises agricoles ou industrielles; b) de constituer à leur profit un capital indivisible et inaliénable; c) de fournir au public un moyen de placer à intérêt les capitaux disponibles à des conditions de taux et de sécurité favorables, en dépôts sur livrets d'épargne ou de comptes courants créanciers, en obligations et sous toute autre forme légale. La société peut s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamés par l'industrie ou le travail des champs, pour autant que les capitaux dont elle dispose le lui permettent. Le but de la société n'est pas lucratif. Peuvent seules faire partie de la société des personnes solvables jouissant de leurs droits civiques, n'appartenant à aucune autre association de crédit à garantie illimitée et domiciliées sur le territoire des paroisses catholiques-romaines de Collex-Bossy, Versoix et Bellevue; des personnes juridiques (corporations, sociétés, etc.), domiciliées sur le territoire susindiqué peuvent aussi être admises dans la société. La demande d'admission doit être présentée par écrit, signée par le réquérant avec déclaration qu'il a pris dûment connaissance des statuts de la société. L'admission est prononcée par le comité de direction. Il y a recours au conseil de surveillance dans le délai d'un mois, contre toute exclusion ainsi que contre tout refus d'admission. Le conseil de surveillance statue définitivement. Les sociétaires contractent les obligations suivantes: ils répondent solidairement et par tout leur avoir vis-à-vis des tiers, pour tous les engagements légitimes de la société; ils versent une finance d'entrée de fr. 5 qui devient la propriété de la société et le montant d'une part d'affaires de fr. 50; ils veillent à l'observation des statuts et d'une manière générale, à tous les intérêts de la société. Le montant de la part d'affaires est remboursé au membre démissionnaire ou exclu six mois au plus tard après la date de sa sortie. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires qui ne doit lui être remboursée ni lui être comptée comme gage tant qu'il fait partie de la société. La qualité de sociétaire se perd, au terme d'une année administrative, par la cessation de la condition de résidence sur le territoire de la société, par décès, par démission écrite notifiée au moins 3 mois à l'avance et, par exclusion. L'exclusion d'un membre peut être prononcée: a) s'il ne remplit plus les qualités prescrites par les statuts; b) s'il a négligé de se conformer aux principes de la société et agi d'une manière préjudiciable aux intérêts de celle-ci; c) s'il donne lieu à des poursuites judiciaires pour le remboursement des prêts qui lui ont été consentis. Les organes de la société sont: a) le comité de direction composé de 3 membres; b) le caissier; c) le conseil de surveillance composé de 3 membres; d) l'assemblée générale. La société est engagée légalement par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Le comité de direction est composé comme suit: président: Jean Estier, meunier, de Versoix, à Richelien (Collex); vice-président: Eugène Piccot, agriculteur, de et à Versoix; secrétaire: Marc Emery, agriculteur, de Collex-Bossy, à Collex.

Fourrures. — 30 mai. La raison **Eugène Tremolada**, commerce de fourrures, à Genève (F. o. s. du c. du 14 novembre 1927, page 2003), est radiée ensuite de remise de commerce.

30 mai. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 28 mai 1929, la **Société Immobilière Nessuma lettre B.**, société anonyme établie au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 10 novembre 1928, page 2145), a pris acte de la démission de René Murset de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place, comme unique administrateur avec signature individuelle, Alfred Chamorel, employé aux C. F. F., d'Ollon (Vaud), au Petit-Saconnex.

30 mai. Suivant procès-verbal d'assemblée générale extraordinaire du 21 mai 1929, dressé par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, la **Société Immobilière Quai Capo d'Istria M.**, société anonyme ayant son siège jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 27 juin 1927, page 1176), a modifié ses statuts en ce sens que le siège social est transféré à Plainpalais. Dans la même assemblée Charles-Daniel Claudet, garagiste, de Coinsins (Vaud), aux Eaux-Vives, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle, en remplacement de Marius Pascalis, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Siège social actuel: rue de la Colline n° 4.

30 mai. **Société Immobilière du Mervelet N° 27**, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 30 décembre 1921, page 2527). Emile Walder, représentant, de Zurich, domicilié au Petit-Saconnex, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Henri Honegger, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

30 mai. Suivant acte reçu par Me Henri Bois, notaire, à Genève, le 21 mai 1929, il a été constitué sous la dénomination de **L'Armailli S. A. Produits Laitiers**, une société anonyme qui a pour objet le commerce, la fabrication et la vente de produits laitiers. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 3000, divisé en 30 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par son administrateur, si l'administration est confiée à une seule personne ou si plusieurs administrateurs sont en charge par la majorité de ceux-ci. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Joseph Grasso, employé laitier, de Plainpalais, à Genève. Siège social: rue David Dufour n° 8.

Bonneterie. — 30 mai. Aux termes d'acte passé par devant Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 11 mai 1929, il a été constitué sous la dénomination de **Société Anonyme « Pantos »**, une société anonyme ayant pour objet exclusif la mise en valeur des brevets et procédés Frikart & Dubied, la vente de brevets ou de licences, la participation financière à toutes entreprises établies en Suisse ou à l'étranger, ayant elles-mêmes pour but l'exploitation des brevets Frikart & Dubied, ainsi que toutes opérations qui seraient une conséquence directe ou indirecte de l'objet principal, la construction de machines et d'appareils et la fabrication de bonneterie, ainsi que toutes opérations mobilières, immobilières, commerciales ou financières se rapportant directement ou indirectement à l'objet principal. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 500,000, divisé en 5000 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont au porteur. Il est de plus créé 1000 parts de fondateurs, au porteur, sans valeur nominale, lesquels seront remises aux apporteurs. MM. Frikart & Dubied, demeurant à Aarau, font apport à la société: 1. Des brevets suivants pris ou demandés par eux: a) demande de brevets suisses nos 61434 et 62517; b) demandes de brevets français au nombre de deux dont les numéros ne sont pas encore connus; c) demandes de brevets allemands au nombre de deux dont les numéros ne sont pas encore connus; 2. du droit de demander les brevets dans tous les pays où semblable demande n'aurait pas encore été formulée. 3. Du droit exclusif d'exploiter et de faire usage dans tous les pays du monde des brevets ci-dessus, ainsi que de toutes futures inventions, perfectionnements, modifications, additions ou améliorations brevetées ou non relatifs aux inventions qui font l'objet des brevets et demandes de brevets susénumérés, etc. Ledit apport est évalué actuellement à la somme de fr. 100,000. En contre-partie, il est remis à MM. Frikart et Dubied 1000 actions de la présente société entièrement libérées et 100 parts de fondateurs. En outre MM. Frikart et Dubied auront droit dans toute augmentation du capital de la présente société, jusqu'à ce que le capital ait atteint un montant maximal de un million, à recevoir le 10 % de la nouvelle émission, en actions entièrement libérées. Maurice Och, à Genève, Georges Desurmont, à Roubaix, et Philippe Etlin, à Paris, font apport à la présente société des documents, études et voyages faits en vue de la constitution de ladite société. Ledit apport est évalué actuellement à la somme de fr. 60,000. En contre-partie il est remis: a) à Maurice Och, 200 actions de la présente société entièrement libérées et 320 parts de fondateurs; b) à Philippe Etlin, 200 actions de la présente société entièrement libérées et 320 parts de fondateurs et c) à Georges Desurmont, 200 actions de la présente société entièrement libérées et 260 parts de fondateurs. En outre, Och, Desurmont et Etlin auront droit, dans toute augmentation du capital de la présente société, jusqu'à ce que le capital ait atteint un montant maximal de un million, à recevoir chacun le 2 % de la nouvelle émission, en actions entièrement libérées. Lors de chacune des augmentations de capital ci-dessus prévues, il sera fait une nouvelle estimation de l'apport pour justifier la remise à Frikart et Dubied, Och, Desurmont et Etlin des actions mentionnées ci-dessus. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 9 membres. La société est valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective de deux autres administrateurs. Le premier conseil est composé de 6 membres, en la personne de: Maurice Och, négociant, de et à Genève; Philippe Etlin, banquier, citoyen français, à Paris; Georges Desurmont, industriel, citoyen français, à Paris; Eugène Frikart, ingénieur, de Zofingue, à Aarau; Maurice Trottet, avocat, de et à Genève; Hans Muller, sous-directeur de banque, de Kappel (Zurich), à Zurich. Dans sa séance du 11 mai 1929, le conseil d'administration a nommé président Maurice Och et secrétaire Maurice Trottet. Il a nommé, en outre, Georges Desurmont administrateur-délégué. Siège social: 2, rue du Marché.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

1929. 15. April. Die Ehegatten Georges Emile **Elzingre**, von Auvernier, Kaufmann, in Olten, und Jeanne geb. **Barbey**, in Olten, haben durch Ehevertrag vom 23. März 1929 als Güterstand die Gütertrennung mit Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Der Ehemann ist Inhaber der Einzelfirma « Georges Elzingre, Manufacture de tabacs Progrès », in Auvernier.

Genf — Genève — Ginevra

1929. 24 mai. Les époux Léonhard-Peter **Franklé**, bijoutier, au Petit-Saconnex (chef de la maison « Franklé fils », à Genève), et Hélène-Suzanne née **Pinaton**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 17 mai 1929, le régime de la séparation de biens (C. C. art. 241 et ss.).

Bereinigung des Registers über die Eigentumsvorbehalte im Kanton Baselland

Es wird hiermit unter Verweisung auf die bundesgerichtliche Verordnung vom 4. März 1920 betreffend die Ergänzung und Abänderung der Verordnung vom 19. Dezember 1910 über die Eintragung der Eigentumsvorbehalte öffentlich bekannt gemacht, dass alle im Eigentumsvorbehaltsregister der Betreibungsämter **Arlesheim, Binningen, Liestal, Sissach und Waldenburg** vorgenommenen Einträge, die vor dem 1. Januar 1924 (Stichtag) vorgenommen worden sind, gelöscht werden, sofern der Veräusserer nicht innert 30 Tagen, d. h. bis zum 7. Juli 1929 bei dem betreffenden Betreibungsamte gegen die Löschung schriftlich Einsprache erhebt und die Kosten der Mitteilung derselben an den Erwerber mit Fr. 1.10 bezahlt.

Die Einsprache ist nicht zu begründen, dagegen hat der Einsprecher das Datum des Eintrages des Eigentumsvorbehaltes, der Ordnungsnummer, den Erwerber, die Sache und den ursprünglich garantierten Forderungsbetrag genau zu bezeichnen. (V 71*)

Liestal, den 3. Juni 1929.

Aufsichtsbehörde über Schuldbetreibung und Konkurs Baselland.

Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique, Genève

Bilan au 31 décembre 1928

Actif	Fr.	Ct.	Passif	Fr.	Ct.
Disponibilités en banque	1,724,150	25	Capital actions ordinaires	50,000	—
Titres et participations	46,571,431	35	Capital actions privilégiées	22,282,500	—
			Réserve statutaire	180,000	—
			Créanciers divers	946,161	15
			Compte de régularisation des cours et des changes	22,192,041	70
			Profits et pertes	2,644,878	75
	48,295,581	60		48,295,581	60

Compte de profits et pertes au 31 décembre 1928

Débit	Fr.	Ct.	Crédit	Fr.	Ct.
Frais généraux	195,637	25	Solde reporté	69,157	25
Impôts	363,271	40	Dividendes, intérêts, commissions et divers	1,609,410	15
Frais de réorganisation	11,896	10	Différences sur réalisations de titres et bénéfices syndicaux	1,537,116	10
Solde	2,644,878	75			
	3,215,683	50	(A.G. 108)	3,215,683	50

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhr von Pflanzen

(Mitteilung der Abteilung für Landwirtschaft des eidg. Volkswirtschaftsdepartements.)

Auf 10. Juni 1929 wird die Nebenzollstelle **Binsen** im Fürstentum Liechtenstein für die Pflanzeneinfuhr im kleinen Grenzverkehr im Sinne von Art. 61 der Vollziehungsverordnung vom 10. Juli 1894 zum Bundesgesetz betreffend die Förderung der Landwirtschaft durch den Bund geöffnet. 127. 4. 6. 29.

Importation des plantes

(Communiqué de la Division de l'Agriculture du Département fédéral de l'économie publique.)

A partir du 10 juin 1929, le bureau de douane auxiliaire de **Binsen**, situé dans la principauté do Liechtenstein, sera ouvert pour l'importation des plantes dans le petit trafic de frontière, selon les dispositions de l'article 61 du règlement du 10 juillet 1894 pour l'exécution de la loi fédérale concernant l'amélioration de l'agriculture. 127. 4. 6. 29.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 1er au 10 juin, à **35,60 %** (agio du 21 au 31 mai 35,18 %).

[Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce des 10 septembre et 1er novembre 1928, concernant le payement des droits en Espagne]. 127. 4. 6. 29.

Irländischer Freistaat — Zoll auf Wollgeweben

(Berichtigung).

Aus einer Berichtigung der schweizerischen Gesandtschaft in London ergibt sich, dass in der zweitletzten Zeile der Veröffentlichung in der Nr. 121 vom 28. Mai 1929 die Zahl 3 s. 6 d. auf 2 s. 6 d. abzuändern ist. 127. 4. 6. 29.

Pérou — Droits sur les journaux

Selon une communication du Consulat de Suisse à Lima, le Gouvernement du Pérou a décrété en date du 26 avril un droit d'entrée de 50 % sur le prix de vente des revues et journaux venant de l'étranger. Sont exceptées les publications d'une valeur intellectuelle reconnue, éditées par des institutions scientifiques, artistiques ou littéraires. A cet effet, une commission sera nommée, composée du Directeur Général de Salubrité Publique, d'un délégué de l'Université Nationale de San Marcos et d'un représentant de la presse de Lima, qui déterminera si les publications venant de l'extérieur ont ou non ce caractère.

Les buts de l'institution de ce nouveau droit sont:

1. Contenir la vague de publications pornographiques venant de l'extérieur;
2. protéger les industries éditoriales du pays et
3. créer un fonds pour une campagne d'hygiène sociale. 127. 4. 6. 29.

Gesandtschaften und Konsulate
Légations et consulats — Legazioni e consolati

Der österreichische Gesandte hat dem Bundesrate das Schreiben überreicht, in welchem Herr Wilhelm Miklas seine Wahl zum Bundespräsidenten der Republik Oesterreich bekannt gibt. 127. 4. 6. 29.

Le ministre d'Autriche a remis au Conseil fédéral la lettre par laquelle M. Wilhelm Miklas l'informe de son élection à la présidence de la République d'Autriche. 127. 4. 6. 29.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 31. Mai — Situation hebdomadaire au 31 mai

Aktiva

	Fr.		Letzter Ausweis *Dernière situation* Fr.	
Metallbestand:				Encaisse métallique
Gold	496,119,201. 75			Or
Silber	39,662,510. —			Argent
	535,781,711. 75	—	1,469,163. 45	
Golddevisen	260,747,619. 08	+	7,558,879. 50	Disponibilités or à l'étranger
Inlandportefeuille	120,748,493. 38	—	1,357,355. 58	Portefeuille effet Suisse
Lombardvorschüsse	60,660,713. 12	+	5,831,623. 27	Avances sur nantissem.
Wertschriften	2,277,050. 40	+	158,284. 55	Titres
Korrespondenten	51,524,283. 82	+	11,757,016. 68	Correspondants
Sonstige Aktiva	14,814,039. 13	+	1,791,973. 17	Autres actifs
	1,046,553,910 68			

Passiva

Eigene Gelder	34,000,000. —		—	Fonds propres
Notenumlauf	871,604,860. —	+	58,032,840. —	Billets en circulation
Tägl. fäll Verbindlichkeit	110,271,221. 50	—	33,965,536. 60	Autres engagements
Sonstige Passiva	30,677,829. 18	+	203,954 74	Autres passifs
	1,046,553,910 68			

Diskontosatz 3½%, seit 22. Oktober 1925 — Lombardzinsfuss 4½%, seit 22. Oktober 1925

Taux d'escompte 3½%, depuis le 22 octobre 1925 — Taux pour avances 4½%, depuis le 22 octobre 1925 127. 4. 6 29.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 4. Juni an — Cours de réduction à partir du 4 juin

Belgien Fr. 72. 25; Dänemark Fr. 138. 50; Freie Stadt Danzig Fr. 101. —; Deutschland Fr. 123. 95; Frankreich Fr. 20. 33; Italien Fr. 27. 25; Jugoslawien Fr. 9. 15; Luxemburg Fr. 14. 50; Niederlande Fr. 208. 90; Oesterreich Fr. 73. 05; Schweden Fr. 138. 95; Tschechoslowakei Fr. 15. 42; Ungarn Fr. 90. 60; Grossbritannien Fr. 25. 23.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Handelsaktiengesellschaft „WEGA"

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 12. Juni 1929, mittags um 12 Uhr, ins Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 14, in Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung für 1928.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Erteilung der Entlastung an die Geschäftsorgane.
4. Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle, sowie Festsetzung von deren Bezügen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an den Herren Aktionären am Domizil der Gesellschaft zur Einsicht auf. (OF 42170 Z) 1967 i

Zürich, den 3. Juni 1929.

Der Verwaltungsrat.

Finanzgesellschaft für die Industrie

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 12. Juni 1929, vormittags 11¾ Uhr, ins Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 14, in Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung für 1928.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Erteilung der Entlastung an die Geschäftsorgane.
4. Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle, sowie Festsetzung von deren Bezügen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an den Herren Aktionären am Domizil der Gesellschaft zur Einsicht auf. (OF 42169 Z) 1966 i

Zürich, den 3. Juni 1929.

Der Verwaltungsrat.

A.-G. Lyceum Alpinum Engiadina, Zuoz

Kündigung und Konversionsofferte

der

5½ % Anleihe von Fr. 750,000

Die A.-G. Lyceum Alpinum Engiadina, Zuoz kündet hiemit ihre

5½ % Obligationen-Anleihe I. Hypothek von Fr. 750,000

zur Konversion resp. Rückzahlung auf den **30. November 1929,** mit welchem Tage die Verzinsung der Obligationen aufhört.

Zwecks Konversion resp. Rückzahlung obiger Anleihe wurde eine

5½ % Anleihe I. Hypothek von Fr. 750,000 von 1929

Titel à Fr. 1000 — Semester-Coupons per 31. Mai und 30. November
Rückzahlbar ohne Kündigung am 31. Mai 1939

kreiert.

Zuoz, den 27. Mai 1929.

Namens des Verwaltungsrates der A.-G. Lyceum Alpinum Engiadina, Zuoz
Der Präsident: **Chr. Pfosi.**

Die unterzeichneten Banken haben die vorstehend beschriebene Anleihe fest übernommen und offerieren den Inhabern von Obligationen der **5½ % Anleihe von Fr. 750,000 von 1914** die Konversion ihrer Titel in Obligationen der neuen Anleihe. **Emissionskurs 100 %.**

Der Betrag des halben Titelstempels wird mit Fr. 6.— vom ersten Coupon in Abzug gebracht.

Konversionsanmeldungen werden bis 15. Juni 1929 voll berücksichtigt. (O F 1290 Ch) *1904

Barzeichnungen werden gleichzeitig entgegengenommen. Die Zuteilung erfolgt ab 15. Juni 1929.

Ausführl. Prospekte halten wir spesenfrei zur Verfügung.

Chur und Samaden, den 27. Mai 1929.

Graubündner Kantonalbank.
Bank für Graubünden.
Komm. A.-G. J. Töndury & Co. Engadinerbank.

Chemin de fer Régional des Brenets

Assemblée générale des actionnaires

le samedi 15 juin 1929, à 15.30 heures
à l'Hôtel de la Couronne aux Brenets

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur sa gestion et les comptes de 1928.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Nomination des membres du conseil d'administration, pour une période de 3 ans.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1929.
5. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, de même que le rapport des contrôleurs sont déposés au bureau de l'administration, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance. (10313 Le) 1918 i

Les Brenets, le 28 mai 1929.

Le conseil d'administration.

Cie. du Chemin de fer Aigle-Leysin

Assemblée générale

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **lundi 17 juin 1929, à 15.00 heures, à la Maison de Ville d'Aigle,** avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs.
2. Votation sur les conclusions de ces rapports, décharge au conseil d'administration, ainsi qu'aux contrôleurs.
3. Nominations statutaires.
4. Propositions individuelles.

Le rapport de gestion, les comptes, le bilan et le rapport de MM. les contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de la Compagnie, à Aigle, à partir du 4 juin.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées jusqu'au 15 juin à midi, au Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne, à la Banque de Montreux, à Montreux, et au bureau de la Compagnie à Aigle, sur présentation des actions.

Aigle, le 28 mai 1929.

Le conseil d'administration.

N. B. Les titulaires des cartes d'admission à l'assemblée générale auront droit au libre parcours sur tout le réseau pendant la journée du 17 juin 1929. (23257 L) 1929 i

Süd- u. Zentral-Amerika

Güter obiger Herkunft verladen
Sie am besten mit Dampfern der
HAMBURG-AMERIKA LINIE
nach
HAMBURG
Regelmäßige Verschiffungsgelegenheiten

Ausnahme-Durchfrachten
nach jeder Schweizer Station nur durch
Steinacher & Rueff, Basel, Zürich
Frachtvertretung der Hamburg-Amerika Linie für den heimkommenden Verkehr von Mittel- und Südamerika

Erlenbach-Zweisimmen-Bahn

Elektr. Anleihen von Fr. 2,960,000 von 1923 mit variablem Zinsfuss

Zur Rückzahlung ab **4. Juni 1929** sind die folgenden **14 Obligationen von je Fr. 500** ausgelost worden:

Nrn.	2348	2466	2509	2557	2603	2671	2695
	2718	2731	2774	2828	2871	2917	2949

Die mit den Coupons **Nr. 8** und ff. abzuliefernden Titel werden spesenfrei eingelöst:
bei der **Hauptkasse** der **Berner Alpenbahn-Gesellschaft B. L. S.,** Genfergasse 11 in Bern;
bei der **Kantonalbank von Bern** in Bern und ihren Zweiganstalten.

Zinszahlung für das Jahr 1928 *1935

Gleichzeitig wird der Zinsschein **Nr. 7** für das Jahr 1928 des obgenannten Anleihens mit **Fr. 43.85,** abzüglich 2 % Couponsteuer eingelöst.

Bern, den 17. Mai 1929. **Die Direktion.**

Gürbetal-Bahn

4½ % Elektrifikations-Anleihen Fr. 6,030,000 von 1923

Zur Rückzahlung ab **4. Juni 1929** sind die folgenden **15 Obligationen von je Fr. 500** ausgelost worden:

Nrn.	4821	4857	4910	4915	4958	5108	5267	5494
	5563	5604	5855	5927	6006	6013	6015	

Die mit Coupons **Nr. 7** und ff. abzuliefernden Titel werden spesenfrei eingelöst:
bei der **Hauptkasse** der **Berner Alpenbahn-Gesellschaft B. L. S.,** Genfergasse 11 in Bern;
bei der **Kantonalbank von Bern** in Bern und ihren Zweiganstalten.

Zinszahlung für das Jahr 1928 *1936

Gleichzeitig wird der Zinsschein **Nr. 6** für das Jahr 1928 des obgenannten Anleihens mit **Fr. 22.50,** abzüglich 2 % Couponsteuer, eingelöst.

Bern, den 17. Mai 1929. **Die Direktion.**

Bern-Schwarzenburg-Bahn

4½ % Elektr. Anleihen Fr. 2,370,000 vom Jahre 1923

Zur Rückzahlung ab **4. Juni 1929** sind die folgenden **16 Obligationen von je Fr. 250** ausgelost worden:

Nrn.	3398	3476	3555	3614	3735	3827	3999	4015
	4035	4101	4207	4232	4315	4407	4520	4720

Die mit den Coupons **Nr. 7** und ff. abzuliefernden Titel werden spesenfrei eingelöst:
bei der **Hauptkasse** der **Berner Alpenbahn-Gesellschaft B. L. S.,** Genfergasse 11 in Bern;
bei der **Kantonalbank von Bern** in Bern und ihren Zweiganstalten.

Zinszahlung für das Jahr 1928 *1937

Gleichzeitig wird der Zinsschein **Nr. 6** für das Jahr 1928 des obgenannten Anleihens mit **Fr. 11.25,** abzüglich 2 % Couponsteuer, eingelöst.

Bern, den 17. Mai 1929. **Die Direktion.**

Chemin de fer de Martigny au Châtelard

Messieurs les actionnaires privilégiés et ordinaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **lundi 24 juin 1929, à 15¼ heures, à la Chambre de Commerce,** 8, rue Petitot, à **Genève.**

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport du commissaire-vérificateur des comptes. 3. Approbation de la gestion et des comptes de l'exercice 1928. 4. Nomination d'administrateurs. 5. Nomination d'un ou plusieurs vérificateurs pour l'exercice 1929.

Conformément à l'article 641 du Code des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1928, ainsi que le rapport de M. le commissaire-vérificateur, sont tenus à disposition de MM. les actionnaires dès le 14 juin 1929 dans les bureaux de la Cie. à Martigny et à Genève, 10, rue Diday.

MM. les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale ordinaire du 24 juin 1929 sont priés de déposer leurs titres avant le 19 juin 1929 au siège de la Cie., 10, rue Diday, à Genève, chez MM. Charrière et Roguin, banquiers à Lausanne, au Crédit Suisse à Berne, en vue de la délivrance des cartes d'admission.

Echange de titres

MM. les obligataires qui n'ont pas encore déposé leurs obligations pour l'estampillage et la remise des actions nouvelles, leur revenant, peuvent en faire le dépôt aux mêmes adresses, ainsi qu'à l'Union Financière de Genève, où on leur paiera les coupons échus à ce jour. (5316 X) *1940

PROSPECTUS

Banque Commerciale de Lausanne S. A.

Succ. de Ch. Schmidhauser & Cie.

Siège social:

Place Bel-Air **LAUSANNE** Place Bel-Air

EMISSION

de

1700 actions nouvelles de fr. 500 chacune, au porteur nos 2301 à 4000

ayant droit au dividende à partir du 1er juillet 1929

Lausanne, le 31 mai 1929.

MM.

Nous avons l'honneur de vous informer que notre conseil d'administration, agissant en vertu des pouvoirs que lui confère l'art. 6 des statuts, a décidé, dans sa séance du 3 avril 1929, de porter notre capital social, s'élevant actuellement à fr. 1,150,000 et divisé en 2300 actions au porteur, entièrement libérées, nos 1 à 2300, au chiffre autorisé par les statuts de:

fr. 2,000,000

en procédant à l'émission de 1700 actions nouvelles de fr. 500 nominal chacune, au porteur, ayant droit à la moitié du dividende pour l'exercice 1929.

Cette augmentation de notre capital est la suite du programme tracé par l'assemblée générale extraordinaire du 25 octobre 1926. Elle est rendue nécessaire par le développement des affaires de notre établissement et les possibilités d'étendre notre activité qu'un capital plus important nous permettra de réaliser.

Un tableau comparatif des bilans, imprimé en dernière page de ce prospectus, permet de se rendre compte du développement de notre établissement, depuis sa transformation en société anonyme. Selon le bilan au 31 décembre 1928, approuvé par l'assemblée générale du 26 février dernier, la réserve statutaire s'élève à **fr. 250,000.**

Le placement des 1700 actions nouvelles représentant l'augmentation de capital de fr. 850,000 a été garanti par un syndicat composé de quelques membres de l'**Union suisse de Banques Régionales, Caisses d'Epargne et de Prêts, à Zurich.** Notre établissement fait partie depuis l'année 1922 de cette organisation, dont l'inspectorat procède chaque année à une révision approfondie de la comptabilité et de la gestion de notre banque.

A. Conformément à l'art. 7 des statuts, la totalité des actions nouvelles est offerte par privilège aux actionnaires actuels, aux conditions suivantes:

Les porteurs d'actions ont le droit:

1. **de souscrire, à titre irréductible à 3 actions nouvelles pour 5 actions anciennes,** au prix de fr. 560 par action nouvelle;
2. **de souscrire, à titre réductible, à un nombre indéterminé des actions non réservées pour la souscription à titre irréductible,** au prix de **fr. 575** par action nouvelle.

La répartition sera faite au prorata du nombre d'actions anciennes annoncées par les souscripteurs.

B. Les actions nouvelles qui ne seraient pas absorbées par les souscriptions des actionnaires actuels, sont offertes simultanément **en souscription publique,** au prix de **fr. 575** par action.

Si les demandes dépassent le nombre d'actions disponibles, elles seront soumises à réduction.

La **libération** des actions nouvelles devra avoir lieu le 29 juin 1929 au plus tard; les libérations anticipées bénéficieront d'un intérêt de 5 % l'an, calculé sur le prix d'émission, du jour du paiement au 29 juin 1929. Il sera perçu un intérêt de 6 % sur les versements tardifs.

Le droit de timbre fédéral de 1,8 % du prix d'émission, est à la charge de la banque.

La souscription est ouverte du

5 au 20 juin inclusivement.

En exerçant leur droit de souscription, les actionnaires remettront le coupon **no 4** des actions anciennes nos 1 à 2300. Après le 20 juin 1929, le coupon **no 4** sera sans valeur.

Lors de la libération des actions nouvelles, les souscripteurs recevront des bons de livraison qui seront échangés ultérieurement contre les titres définitifs.

L'agio provenant de l'émission des actions nouvelles sera versé au fonds de réserve statutaire, sous déduction des frais d'émission et du droit de timbre fédéral.

La cotation des actions sera demandée à la bourse de Lausanne, aussitôt que les actions nouvelles seront assimilées aux anciennes.

Vous trouverez ci-joint **un bulletin de souscription** que vous voudrez bien nous retourner rempli et signé, **accompagné du coupon no 4** des actions sur la base desquelles le droit de souscription est exercé, **jusqu'au 20 juin 1929 au plus tard.**

La signature du bulletin de souscription comporte adhésion aux statuts de la société.

Banque Commerciale de Lausanne S. A.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: **Henri Martin.** Le secrétaire: **Oscar Wuillemin.**

Renseignements

(Art. 626 C. O.)

1. La Banque Commerciale de Lausanne S. A. avec siège à Lausanne, a été constituée le 25 octobre 1926 pour prendre à partir du 1er janvier 1927, les affaires de la Banque en commandite Chs. Schmidhauser & Cie. fondée en 1893. Elle a été inscrite au registre du commerce le 28 octobre 1926. Elle a pour but de faire toutes opérations de banque, d'escompte et de crédit. Sa durée est illimitée.

2. La société est administrée par un conseil d'administration composé de cinq à neuf membres. Il se compose actuellement de Messieurs **Henri Martin,** négociant, **Julien Durussel,** notaire et géomètre officiel, **William Rey,** avocat, **Ami Pfluger,** administrateur du Service d'escompte, **Oscar Wuillemin,** directeur des Teintureries Réunies. Chaque administrateur est tenu de déposer à titre de garantie 10 actions de la société.

3. L'assemblée générale désigne chaque année parmi les actionnaires deux contrôleurs et un suppléant qui sont réeligibles. L'organe du contrôle est actuellement composé de Messieurs **Jules Rey,** préposé, **Henri Mayr,** ingénieur; suppléant M. **Henri Grandjean,** négociant.

4. Les publications de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille officielle suisse du commerce» et la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud».

5. Les actionnaires sont convoqués:

a) en assemblée générale ordinaire chaque année dans les quatre mois qui suivent la clôture de l'exercice annuel.

b) en assemblée générale extraordinaire aussi souvent que les affaires de la société l'exigent ou par le conseil d'administration, ou par les contrôleurs ou sur la demande d'un ou de plusieurs actionnaires représentant ensemble le dixième du capital actions. L'assemblée générale se compose de tous les actionnaires sans restriction quant au nombre d'actions dont ils sont porteurs. L'assemblée générale extraordinaire doit être composée d'actionnaires représentant la moitié au moins du capital social et les décisions doivent être prises à la majorité absolue, toutefois si dans la première assemblée la moitié des actions n'est pas représentée une seconde assemblée peut être convoquée à 30 jours au moins de la première et les décisions à l'ordre du jour de la première assemblée peuvent y être prises quelque soit le nombre d'actions représenté. Chaque membre de l'assemblée a autant de voix qu'il représente d'actions; toutefois un seul actionnaire ne peut réunir en ses mains plus du cinquième des droits de vote qui se trouvent représentés à l'assemblée générale.

En cas d'égalité des voix, celle du président est prépondérante.

6. Le bilan est dressé en conformité de la loi. L'exercice commence le 1er janvier et finit le 31 décembre de chaque année. Le produit net, déduction faite de toutes les charges sociales, frais généraux, intérêts, amortissements et pertes, etc., constitue le bénéfice; aucune somme ne sera réputée bénéfice avant que les pertes des exercices antérieurs n'aient été amorties. Sur les bénéfices annuels il sera prélevé:

1. 15 % minimum pour alimenter le fonds de réserve ordinaire jusqu'à ce que celui-ci atteigne le 50 % du capital social versé.

2. La somme nécessaire pour servir aux actionnaires un dividende de 5 %. Le solde sera attribué comme suit: 15 % au conseil d'administration à titre de tantièmes, 10 % au directeur, 20 % aux employés, 55 % à la disposition de l'assemblée générale pour la distribution d'un superdividende ou pour des allocations à des fonds de réserves spéciaux ou à tous autres buts.

L'inventaire, le bilan et le compte de profits et pertes sont mis à la disposition des contrôleurs, 20 jours au moins avant l'assemblée générale.

7. La société n'a pas d'emprunt par obligations, mais seulement des bons de caisse d'une durée de 3 à 6 ans.
8. La marche des affaires depuis le 31 décembre 1928 est satisfaisante.

Rapports des commissaires vérificateurs

Messieurs,

En exécution du mandat qui nous a été confié, nous avons procédé à la vérification des comptes de l'exercice 1927.

Notre contrôle a porté, en novembre 1927, sur les résultats du premier semestre, puis, en janvier et février 1928, sur ceux de l'ensemble de l'exercice, qui sont soumis aujourd'hui à votre approbation.

Nous avons pu constater que les chiffres du bilan étaient en parfaite concordance avec les soldes correspondants du Grand-Livre.

Par de nombreux pointages, nous avons vérifié l'exactitude des divers inventaires, du solde des comptes «Correspondants», «Débiteurs», et «Créanciers», ainsi que du Portefeuille d'effets de change.

Nous avons également pris connaissance du rapport de l'Union Suisse des Banques Régionales, Caisse d'Epargne et de Prêts, et noté avec satisfaction ses conclusions favorables sur la tenue de la comptabilité, la bonne répartition des risques et l'excellence de la liquidité de notre établissement.

Nous vous proposons donc d'adopter le bilan et le compte de profits et pertes pour 1927, de donner décharge avec remerciements au conseil d'administration de sa gestion et d'approuver ses propositions pour la répartition des bénéfices.

Nous vous demandons aussi de bien vouloir nous donner décharge de notre mandat.

Veuillez agréer, Messieurs, l'assurance de notre considération distinguée.

Lausanne, le 6 février 1928.

Les vérificateurs:

Henri Mayr. **J. Rey.**

Messieurs,

En exécution du mandat que vous nous avez confié lors de notre dernière assemblée générale, nous avons procédé à la vérification des comptes de l'exercice 1928.

Les divers postes du bilan qui nous a été soumis ont été reconnus en parfaite concordance avec les soldes correspondants du Grand-Livre.

Les nombreux pointages auxquels nous avons procédé, nous ont permis de constater l'excellente tenue de la comptabilité de notre établissement et l'exactitude des inventaires soumis à notre contrôle.

Nous avons pu constater également que le résultat de notre vérification est confirmé en tous points par l'Union Suisse de Banques Régionales, Caisses d'Epargne et de Prêts, dont nous avons lu avec intérêt le rapport de révision très détaillé. Nous nous associons pleinement aux conclusions et conseils du dit rapport.

Nous vous proposons d'adopter le bilan et le compte de profits et pertes pour 1928 tels qu'ils vous sont présentés, de donner décharge avec remerciements au conseil d'administration de sa gestion et d'approuver ses propositions pour la répartition des bénéfices.

Nous vous demandons également de nous donner décharge de notre mandat.

Veuillez agréer, Messieurs, l'assurance de notre considération distinguée.

Lausanne, le 11 février 1929.

Les vérificateurs:

Signé: **H. Mayr.** Signé: **J. Rey.**

Bilan général au 31 décembre 1926 - 1927 - 1928

ACTIF	1926 Fr.	1927 Fr.	1928 Fr.
Caisse. Espèce	171,441.91	204,198.75	203,800.57
Correspondants	250,812.17	365,139.32	505,238.71
Portefeuille. Escompte	1,291,105.15	1,985,315.10	2,200,638.83
Encaissement	374,950.10	556,089.05	561,200.25
Comptes-courants	1,279,137.75	2,595,249.71	3,117,493.—
Comptes de gérances	15,200.—	20,240.—	26,439.—
Débiteurs pour crédit d'acceptations	—.—	—.—	104,868.58
Fonds publics	1,035,658.—	901,666.50	786,679.90
Titres de la réserve	—.—	200,000.—	221,000.—
Valeurs en commissions	—.—	—.—	27,193.60
Coupons	990.72	2,694.59	4,718.95
Immeubles	12,000.—	10,000.—	10,000.—
Mobilier	1.—	1.—	1.—
Comptes d'ordre	72,359.44	207,740.55	260,943.50
	4,503,656.24	7,048,334.57	8,030,215.89

PASSIF	Fr.	Ft.	Fr.
Capital	650,000.—	1,150,000.—	1,150,000.—
Réserve statutaire	150,000.—	221,000.—	250,000.—
Correspondants	33,615.95	52,692.30	100,888.85
Effets à payer	629,809.70	946,171.65	1,169,460.97
Comptes-courants	1,816,499.72	2,718,715.81	2,697,065.39
Comptes de gérances	57,838.—	83,371.—	65,933.—
Caisse d'Epargne	303,652.85	322,362.05	381,278.73
Comptes de dépôts	—.—	459,548.50	765,362.20
Dépôts à terme	693,540.—	832,140.—	967,590.—
Valeurs en commissions	—.—	—.—	29,767.—
Acceptations en cours	—.—	—.—	104,868.58
Intérêts sur dépôts	17,579.20	16,051.05	16,374.80
Dividendes	45,184.30	64,948.50	84,477.25
Coupons à payer	41,518.70	—.—	—.—
Comptes d'ordre	52,515.02	172,080.73	234,494.18
Profits et pertes (report)	11,902.80	9,252.98	12,654.94
	4,503,656.24	7,048,334.57	8,030,215.89

Détail des comptes profits et pertes 1927 - 1928

DEBIT	1927 Fr.	1928 Fr.
Frais généraux	114,688.86	137,737.07
Intérêts débiteurs	110,879.85	140,119.67
Divers:		
Intérêts sur augmentation capital social au 30 juin 1927 et frais	3,296.05	—.—
Réescompte	7,613.95	7,348.75
Solde créancier	164,721.98	215,989.54
	401,200.69	501,195.03

CREDIT	Fr.	Fr.
Solde au 31 décembre	11,902.80	9,252.98
Produit du portefeuille	126,652.19	159,992.23
Intérêts créanciers et commissions	133,536.36	200,564.62
Produits divers et commissions	109,688.90	116,853.30
Coupons	6,324.45	4,163.26
Commissions et recettes diverses	13,095.99	10,368.64
	401,200.69	501,195.03

Dividende distribué pour 1927: 7.22%

Dividende distribué pour 1928: 7.22%

Finanzielle Beteiligung

Solides schweizerisches **Fabrikations-Unternehmen** in der **Schuhbranche**, mit nachweislicher **Rendite** und **grösseren Aufträgen**, sucht zur Vergrösserung des Betriebes eine **aktive Beteiligung** durch einen tüchtigen Kaufmann mit Einlage von **Kapitalien** bis zu **300 Mille** in der Absicht der event. Gründung einer **A.-G.** Sehr interessant **als Kapitalanlage** für serlösen Selbstinteressenten. Weitere Auskunft erteilt **persönlich:** (5091 Q) ; 1974

C. Volderauer, kaufm. Beratungs-Bureau, **Basel**
Mittlere Strasse 54

Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit Lausanne

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée extraordinaire

pour le **mardi 18 juin 1929, à 10 heures, Salle Jean Muret, Rue Chaucrau.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'examen des comptes par la Société Fiduciaire suisse.
2. Rapport de la commission de vérification des comptes sur les conclusions de la Société Fiduciaire.
3. Adoption des comptes et du bilan révisé.

Le rapport de la commission de vérification des comptes sera à disposition des actionnaires à partir du 10 juin aux bureaux de la caisse.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées au siège social, contre dépôt des actions ou d'un récépissé des dites, jusqu'au 15 à midi.

Lausanne, le 29 mai 1929. (23301 L) 1928 i

Le conseil d'administration.

Burgdorf-Thun-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 22. Juni 1929, um 14 Uhr im Gasthof zum Bären in Walkringen

TRAKTANDEN:

1. Wahlen in den Verwaltungsrat:
   a) für die in periodischen Austritt kommenden Herren Neuenschwander, Eggimann, Keiser, Leuenberger, Neuhaus und Schrafl.
   b) für die verstorbenen Herren Grieb und Kindlimann.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1929.
3. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz pro 1928.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.

Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisionsbericht sind vom 14. bis 21. Juni im Verwaltungssitz der Gesellschaft in Burgdorf zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können **gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 19. bis und mit 21. Juni** im Verwaltungsgebäude der Emmenthalbahn in Burgdorf, bei den Stationsvorständen von Hasle-R. bis inkl. Thun, sowie im Versammlungslokal unmittelbar vor Beginn der Verhandlungen bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen am 22. Juni (Versammlungstag) zur freien Fahrt nach Walkringen und zurück. (677 R) 1951 i

Oberdiessbach, den 30. Mai 1929.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

J. G. Neuenschwander.

Fabrique d'allumettes Diamond, Nyon

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le **29 juin, à 15 heures, à la Société de Banque Suisse à Nyon** avec ordre du jour suivant: (23425 L) *1972

Opérations statutaires.

Le conseil d'administration.

KÄLTE
GEGEN: WÄRME
SCHALL

KORK PLATTEN SCHALEN SCHROT

KORKSTEINWERKE A.-G. KÄPFNACH-HORGEN

Wo Rechenmaschinen geprüft werden ..... bitte Rechenmeister ● MARCHANT noch herbeiziehen!

Teleph. Uto 3536

»MARAG«

Marchant-Rechenmaschinen A.G. / Zürich 1, Löwenstraße 22

BRUNNER-PROPAGANDA

Girardet, Walz & Co. A.-G., Zürich

Die Herren Aktionäre werden zu der am **Dienstag, den 18. Juni, nachmittags 5½ Uhr,** im Hause der Gesellschaft, Werdstrasse 15, stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgendes Geschäft zur Verhandlung kommen wird:

Beschlussfassung über die Errichtung eines Unterstützungs-Fonds der Trägerinnen und der täglich nicht vollbeschäftigten Angestellten und Arbeiter der Firma.

Zürich, den 3. Juni 1929.

Der Verwaltungsratspräsident:
Otto Coninx.

Metallschilder
Für alle Zwecke E. Pfister & Cie. Zürich 6

Luftseilbahn Gerschnialp-Trübsee A.-G. in Engelberg

Generalversammlung

Montag den 17. Juni 1929, nachm. 14 Uhr, **im Hotel Trübsee**

Verhandlungsgegenstände:

1. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letztjährigen ausserordentlichen Generalversammlung.
2. Jahresbericht.
3. Rechnungsablage pro 1927/1928. Bericht der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Anträge und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und Stellvertreter.

Stimmkarten werden vor der Versammlung im Hotel Trübsee, gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz ausgegeben. Die Herren Aktionäre werden zur Versammlung durch Karte eingeladen. Gegen Vorweisung dieser Karte gewährt die Stansstad-Engelbergbahn am Versammlungstage den auswärtigen Aktieninhabern einfache Billette, die zur Rückfahrt berechtigen. Des weitern gilt diese Karte als Ausweis zur freien Fahrt von Engelberg nach Trübsee und zurück, am Versammlungstage. Der gedruckte Jahresbericht ist von der Betriebsleitung in Engelberg oder vor der Versammlung erhältlich. (4458 Lz) 1968 i

Engelberg, den 3. Juni 1929.

Der Verwaltungsrat der Luftseilbahn Gerschnialp-Trübsee A.-G. in Engelberg.

SIHLTHALBAHN

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 14. Juni 1929, abends 5 Uhr
im Zunfthaus zur „Waag" in Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes und Abnahme der Rechnungen pro 1928.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.

Der Geschäftsbericht nebst Rechnungen pro 1928 kann vom 10. Juni 1929 an bei unserem Direktionssekretariat bezogen werden.

Die Aktionäre erhalten am Tage der Generalversammlung gegen Vorweis der Aktientitel an den Billetschaltern der Stationen ein Gratisbillet zur Fahrt nach Zürich-Selnau und zurück.

Die Stimmkarten werden nach Ausweis über den Aktienbesitz im Sitzungssaal abgegeben. (2173 Z) 1975 i

Zürich, den 31. Mai 1929.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. **E. Klöti.**

Compagnie du Chemin de fer Bière-Apples-Morges

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mardi 25 juin 1929, à 15.15 h., au Casino de Morges. (Clôture du contrôle 15 heures).

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination de trois commissaires-vérificateurs.
5. Propositions individuelles.

Les comptes de l'exercice de 1928 et le rapport de MM. les contrôleurs, seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège de la Direction à Apples, dès le 15 juin 1929.

Les cartes d'admission à l'assemblée, donnant droit au libre parcours, le mardi 25 juin 1929, seront remises à MM. les actionnaires, sur présentation des titres, jusqu'au 22 juin, aux adresses suivantes: à **Apples:** au Bureau de la Compagnie; **Morges:** chez Mr Longchamp, agent B. C. V.; **Bière:** chez Mr Jotterand, administrateur; **Ballens:** chez Mr Monod, administrateur; **Montricher:** chez Mr Morel-Roy, administrateur; **L'Isle:** Mr Mce. Bernard, administrateur. (23790 L) 1971 i

Le conseil d'administration.

Kesselwagen A.-G., Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 20. Juni 1929, nachmittags 4½ Uhr
im Bureau Dr. Fuchs u. Dr. Schwager, Löwenstr. 69, **Zürich 1**

Traktanden:

1. Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1928, nach vorangegangener Berichterstattung der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Entlastung der Verwaltung und der Kontrollstelle.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Bilanz sowie der Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle liegen vom 10. Juni 1929 an im Bureau Dr. Fuchs und Dr. Schwager, Löwenstrasse 69, Zürich 1, zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Zürich, den 4. Juni 1929. (OF 42143 Z) 1959 i

Der Verwaltungsratspräsident:
Dr. Schwager, Rechtsanwalt.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne